

# Azincourt Energy entnimmt Proben mit bis zu 6,28% U3O8 auf Uranprojekt Harrier

09:07 Uhr | [IRW-Press](#)

- Hochgradige Uranmineralisierung auf dem gesamten Uranprojekt Harrier bestätigt, einschließlich der Uranlagerstätte Snegamook, Moran Heights, Brook und neu identifizierter Vorkommen, was das Potenzial des Projekts von Bezirksgröße unterstreicht.
- Die erneute Probenahme in der Uranlagerstätte Snegamook bestätigte das Vorhandensein von hochgradigem Uran, validierte historische Ergebnisse und hebt das Potenzial für höhergradige Linsen innerhalb der Lagerstätte hervor.
- Mehrere an der Oberfläche entnommene Proben enthielten hochgradiges Uran, darunter 6,28 % U3O8 im Vorkommen Brook und bis zu 2,27 % U3O8 entlang des Trends Moran Heights, was eine starke oberflächennahe Mineralisierung im gesamten Konzessionsgebiet demonstriert.
- Zwei neue Uranvorkommen wurden bei Boiteau Lake North Extension und Anomaly 7 East identifiziert, wodurch sich die bekannte Ausdehnung der Uranmineralisierung vergrößert.
- Die Uranlagerstätte Snegamook hat im Hinblick auf die Bohrungen 2026 Priorität, wobei historische Bohrungen eine Uranmineralisierung über eine Mächtigkeit von 20 bis 50 m in demselben geologischen Rahmen wie die in Streichrichtung nahe gelegene Lagerstätte Two Time Zone bestätigten.

Vancouver, 21. Januar 2026 - [Azincourt Energy Corp.](#) (Azincourt oder das Unternehmen) (TSX.V: AAZ, OTC: AZURF) freut sich bekannt zu geben, dass die Analyseergebnisse der Proben eingegangen sind, die im Rahmen des Prospektionsprogramms im Sommer 2025 auf dem Uranprojekt Harrier (das Projekt Harrier) im Central Mineral Belt in Neufundland und Labrador (Kanada) entnommen wurden.

## Projekt Harrier

Das Projekt Harrier von Azincourt erstreckt sich über fünf verschiedene Konzessionsgruppen mit 49.400 Hektar Grundfläche und stellt eine der größten Liegenschaften im Central Mineral Belt dar. Das Projekt Harrier umfasst die Uranlagerstätte Snegamook des Unternehmens und deckt wesentliche uranhaltige strukturelle Korridore ab, die direkt neben und im Streichen der Lagerstätten Moran Lake (9,6 Mio. Pfund U3O8 und 11,8 Mio. Pfund V2O5) und Anna Lake (4,9 Mio. Pfund U3O8) von Atha Energy sowie der Lagerstätte Michelin (127,7 Mio. Pfund U3O8) von Paladin Energy liegen, womit Azincourt im Zentrum eines nachgewiesenen und wachsenden Urangebiets positioniert ist.

Das Projekt Harrier bietet mit über einem Dutzend bekannter Uranmineralisierungszonen und Oberflächengesteinsproben mit einem Gehalt von 7,48 % U3O8 (und >1,0 % U3O8 in 10 verschiedenen Zonen) eine seltene Kombination aus Gehalt, Umfang und geologischer Kontinuität. Bemerkenswerterweise wurden nur 124 Bohrlöcher (insgesamt 19.851 Meter, davon über die Hälfte im Gebiet der Uranlagerstätte Snegamook) überhaupt auf dem kombinierten Konzessionsgebiet niedergebracht, was reichlich Gelegenheit für neue Entdeckungen mit modernen Methoden bietet.

## Arbeitsprogramm im Sommer 2025

Das Arbeitsprogramm im Sommer 2025 (siehe Pressemitteilung vom 1. Oktober 2025) umfasste eine hubschraubergestützte Erkundung bereits identifizierter Uranvorkommen sowie die Prospektion zuvor identifizierter radiometrischer Anomalien.

Die Ergebnisse des Sommerprogramms 2025 stimmen uns sehr positiv, kommentierte Trevor Perkins, Vice President of Exploration bei Azincourt Energy. Die Analyseergebnisse haben gezeigt, dass auf dem Projekt Harrier das Potenzial für hochgradige Uranlagerstätten besteht. Wir haben keinen Mangel an Zielen, die ordentliche Uranwerte geliefert haben und nun abgebohrt werden müssen, um ihr volles Potenzial auszuschöpfen, fuhr Herr Perkins fort.

## **Uranlagerstätte Snegamook**

Im Bereich der Uranlagerstätte Snegamook lieferte eine 10 cm lange Kontrollprobe, die aus Bohrloch SN-08-06 entnommen wurde, einen Gehalt von 2,71 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>. Diese Probe stammt aus einem Abschnitt, in dem historische Probenahmen einen Gehalt von 0,97 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> auf 0,5 m ergaben. Dies war der beste mineralisierte Abschnitt aus den historischen Bohrungen auf der Uranlagerstätte Snegamook. Eine 10 cm lange Kontrollprobe, die aus Bohrloch SN-08-18 entnommen wurde, das das Uranvorkommen südöstlich der Lagerstätte Snegamook durchteuft hatte (Abbildung 5), enthielt einen Gehalt von 0,35 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>. Diese Proben bestätigen die Qualität der Mineralisierung in der Umgebung der Lagerstätte Snegamook und unterstreichen das Potenzial für höhergradige Linsen innerhalb der Lagerstätte selbst.

Die Uranlagerstätte Snegamook wird Priorität für die Bohrkampagne im Sommer 2026 haben. Hier identifizierten Bohrungen aus den Jahren 2007 und 2008 zur weiteren Prüfung einer Radongasanomalie eine Uranmineralisierung 1,3 Kilometer entlang des Streichens südöstlich der Zone Two Time (angedeutete und vermutete Ressource von 5,55 Mio. Pfund U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>, Silver Spruce Resources, Juni 2008). In 17 Bohrlöchern wurde ein 20 bis 50 Meter mächtiger Abschnitt mit uranhaltigen Monzodioritbrekzien und -alteration mit moderater bis starker Chlorit-, Hämatit- und Karbonatalteration, dem gleichen geologischen Umfeld wie in der Zone Two Time, durchteuft (Abbildung 5).

## **Moran Heights und neue Gebiete**

Probenahmen entlang des Trends Moran Heights ergaben bis zu 2,27 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>. Es sind Bohrungen erforderlich, um diese Mineralisierung unterhalb des nahegelegenen Steilabhangs zu verfolgen. Moran Heights liegt etwa 8 km nordöstlich der Uran-Vanadium-Lagerstätte Moran Lake (9,6 Mio. Pfund U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> und 11,8 Mio. Pfund V<sub>2</sub>O<sub>5</sub>) von Atha Energy und weist eine ähnliche geologische Beschaffenheit auf. Bei Moran Lake kommt die Uranmineralisierung in zwei Zonen vor, die als Upper C Zone und Lower C Zone bezeichnet werden. Innerhalb der Upper C Zone befindet sich die Mineralisierung in brekziösen, mafischen Vulkaniten mit unterschiedlich ausgeprägter Hämatitalteration und hämatitischen Kieselschiefern, während die Uranmineralisierung in der Lower C Zone in chloritisierten Sandsteinen lagert.

Eine Probe aus dem Vorkommen Brook enthielt 6,28 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>, während frühere Probenahmen 4,86 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> ergeben hatten. Hierbei handelt es sich um ein kleines Vorkommen, bei dem gezielte bodengestützte radiometrische Untersuchungen, Bodenprobenahmen und Schürfgrabungen durchgeführt werden sollen, um die Mineralisierung unter der umgebenden Deckschicht aufzuspüren.

Zwei neue Uranvorkommen wurden in Ausbissen im Gebiet Boiteau Lake, genannt Boiteau Lake North Extension, und in Findlingen sowie Ausbissen östlich des Gebiets Anomaly 7, genannt Anomaly 7 East, identifiziert.

In der Claim-Gruppe Minisinakwa enthielten zwei Findlingsproben Gehalte von 1,02 % und 1,79 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> in magnetitreichem Metasediment. Der Ursprung der mineralisierten Findlinge ist in diesem Trend noch unbekannt.

Es wurden 43 Handproben entnommen und zur Analyse an die Einrichtung von ACT Labs in Ancaster (Ontario) geschickt. Die Analyseergebnisse liegen vor und sind in Tabelle 1 aufgeführt. Die Ergebnisse sind sehr vielversprechend und zeigen das Potenzial der Projektgebiete, mehrere Uranlagerstätten zu beherbergen.

## **Tabelle 1: Uran-Analyseergebnisse aus dem Prospektionsprogramm 2025.**

Probe-Nr .	Claim	Typ	Gebiet
SRC698001	032169M	Ausbiss	
SRC698002	032168M	Findling	Moran Heights
SRC698003	032249M	Ausbiss	Anomaly 17
SRC698004	032239M	Ausbiss	Whisky Jack
SRC698005	033544M	Ausbiss	Whisky Jack
SRC698006	033544M	Ausbiss	Whisky Jack
SRC698007	032225M	Findling	Minisinakwa
SRC698008	032233M		Anomaly 7 East
SRC698051	033545M	Ausbiss	Brook
SRC698052	036450M	Kern	Snegamook SN-08-18
SRC698053	036450M	Kern	Snegamook SN-08-06
SRC698054	033544M	Ausbiss	Boiteau N Ext
SRC698101	033545M		
SRC698102	033545M		
SRC698103	033545M	Findling	
SRC698104	033544M	Findling	
SRC698105	032239M	Ausbiss	
SRC698106	032239M	Ausbiss	
SRC698107	033544M	Ausbiss	
SRC698108	033544M	Ausbiss	
SRC698109	027386M	Findling	Minisinakwa
SRC698110	037744M	Findling	Anomaly 7 East
SRC698111	032233M	Findling	Anomaly 7 East
SRC698112	032233M	Findling	Anomaly 7 East
SRC698151	032169M	Ausbiss	
SRC698153	032239M	Findling	Whisky Jack
SRC698154	032239M	Findling	
SRC698155	032239M	Findling	Whisky Jack
SRC698156	033544M	Ausbiss	
SRC698157	033544M	Ausbiss	
SRC698158	032170M	Ausbiss	
SRC698159	032233M	Findling	Anomaly 7 East
SRC698160	032233M		Anomaly 7 East
SRC698161	032233M		Anomaly 7 East
SRC698202	027386M	Findling	Minisinakwa
SRC698203	032169M	Ausbiss	
SRC698204	033545M	Findling	
SRC698205	033545M	Findling	
SRC698206	033545M	Ausbiss	
SRC698207	033544M	Ausbiss	Boiteau N Ext
SRC698208	032225M	Findling	Minisinakwa
SRC698209	032233M	Findling	Anomaly 7 East

## Feldprogramm 2026

Das derzeit in Planung befindliche Diamantkernbohrprogramm umfasst etwa 2.000 Bohrmeter in 6 bis 10 Bohrlöchern. Das Programm soll eingeleitet werden, sobald der Schnee geschmolzen und die Seen eisfrei sind. Der Großteil der Bohrungen wird in der Uranlagerstätte Snegamook niedergebracht, einige Bohrlöcher werden jedoch im Vorfeld eines größeren anschließenden Programms auf andere Vorkommen abzielen. Bei mehreren Vorkommen werden bodengestützte radiometrische Rasteruntersuchungen und Bodenprobenahmen durchgeführt, um die Zielstandorte für die Bohrungen zu verfeinern. Die Gebiete Anomaly 7 und Boiteau Lake gelten derzeit beide als bohrbereite Ziele, während die Vorkommen Brook und Minisinakwa, bei denen einige der besseren Analyseproben entnommen wurden, zusätzliche Prospektionsarbeiten zur Verfeinerung der ersten Bohrziele erfordern.

Im Jahr 2008 wurde von Silver Spruce Resources eine vorläufige Ressourcenschätzung für die Uranlagerstätte Snegamook erstellt, die jedoch nie in einem Bericht finalisiert oder eingereicht wurde. Die Arbeiten, die im Rahmen des Bohrprogramms 2026 absolviert werden, beinhalten:

- die Rehabilitierung und Untersuchung der Bohrkerne aus der Uranlagerstätte Snegamook im Kernlager Kanairiktok,
- die Beauftragung eines unabhängigen qualifizierten Sachverständigen mit der Untersuchung der

verfügbaren Bohrkerne und der Beratung zu weiteren Bohrungen in der Lagerstätte in Vorbereitung auf eine erste Ressourcenschätzung,

- die Durchführung von Zwillingsbohrungen bei wichtigen Bohrlöchern in der Lagerstätte zur Bestätigung der historischen Mineralisierung,

- die Niederbringung weiterer Bohrungen zur Erweiterung der bestehenden Lagerstätte.

Diamantbohrungen und die Erstellung einer aktualisierten NI 43-101-konformen Ressource für diese Lagerstätte sind für Azincourt eine Priorität. Es wird erwartet, dass die für das Jahr 2026 geplanten Bohrungen zur Erstellung einer Ressourcenschätzung ausreichen werden.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ\\_012126\\_DEPRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ_012126_DEPRcom.001.jpeg)

Abbildung 1: Grundbesitz von Azincourt über einer geologischen Karte des Central Mineral Belt in Labrador (Kanada).

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ\\_012126\\_DEPRcom.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ_012126_DEPRcom.002.jpeg)

Abbildung 2: Projekt Harrier von Azincourt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ\\_012126\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ_012126_DEPRcom.003.png)

Abbildung 3: Karte der Uranprobenahmestellen im Rahmen des Prospektionsprogramms im Sommer 2025.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ\\_012126\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ_012126_DEPRcom.004.png)

Abbildung 4: Westblock des Projekts Harrier mit der Lage der Uranvorkommen und den Uranproben aus dem Jahr 2025. Die Proben sind entsprechend ihrem U3O8-Gehalt farblich gekennzeichnet.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ\\_012126\\_DEPRcom.005.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82604/AAZ_012126_DEPRcom.005.jpeg)

Abbildung 5: Karte der Mineralisierung in den Zonen Snegamook und Two-Time.

## Über den Central Mineral Belt

Der Central Mineral Belt (CMB) von Labrador ist eine der am wenigsten erkundeten, jedoch hoch aussichtsreichen Uranregionen Kanadas. Der CMB ist für seine zahlreichen Uran- und Basismetall-Lagerstätten und -Vorkommen bekannt und erfährt aufgrund eines globalen Bedarfs an einer sicheren, heimischen Uranversorgung erneuertes Interesse, da viele Länder anstreben, ihre Kernkraftkapazität zu erhöhen, um Netto-Null-Emissionen zu erzielen.

Der CMB beherbergt mehrere großflächige Uranentdeckungen, darunter das Uranprojekt Michelin von Paladin Energy (127,7 Mio. Pfund U3O8), die Lagerstätte Moran Lake C (historische Ressource von 9,6 Mio. Pfund U3O8 und 11,8 Mio. Pfund V2O5) und die Lagerstätte Anna Lake (historische Ressource von 4,9 Mio. Pfund U3O8). Diese bekannten Ressourcen zeigen das außergewöhnliche Uranpotenzial des Gürtels - doch weite Gebiete sind nach wie vor unzureichend erkundet, da moderne Techniken erst seit Kurzem in der Region angewendet werden.

Mit seiner stabilen Jurisdiktion, historischen hochgradigen Entdeckungen und dem Momentum der modernen Exploration, zeichnet sich der CMB als einer der spannendsten Korridore für die Uranexploration in Nordamerika ab.

## Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Fachinformationen wurden gemäß den kanadischen Regulierungsbestimmungen der Vorschrift National Instrument 43-101 im Namen des Unternehmens erstellt und von C. Trevor Perkins, P.Geo., Vice President, Exploration von Azincourt Energy, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

## Über Azincourt Energy Corp.

Azincourt ist ein Ressourcenunternehmen mit Sitz in Kanada, das auf den strategischen Erwerb, die

Exploration und die Erschließung alternativer Energie-/Kraftstoffprojekte - einschließlich Uran, Lithium und anderer kritischer sauberer Energieelemente - spezialisiert ist. Das Unternehmen betreibt derzeit sein Uranprojekt East Preston im Athabasca-Becken, Saskatchewan, und seine Uranprojekte Snegamook und Harrier im Central Mineral Belt von Labrador.

\*Die hier beschriebenen historischen Ergebnisse, Interpretationen und Bohrabschnitte wurden nicht verifiziert und stammen aus Pressemitteilungen von [Silver Spruce Resources Inc.](#) vom 24. April 2008 und 12. August 2008 sowie aus jährlichen Management Discussion and Analysis-Dokumenten, die auf [www.sedarplus.ca](#) eingereicht wurden, sowie von Koba Resources Limited vom 11. April 2024 und 20. August 2024, die unter <https://kobaresources.com/investors/asx-announcements/> abgerufen werden können. Das Unternehmen hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Daten zu bestätigen und zu validieren. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die historischen Arbeiten einen verlässlichen Hinweis auf das Potenzial des Projekts Harrier darstellen und dass die Informationen für die Leser von Nutzen sein könnten.

Die Informationen zu den Lagerstätten Michelin, Moran Lake C und Anna wurden den Webseiten und Investorenpräsentationen von [Paladin Energy Ltd.](#) und [ATHA Energy Corp.](#) entnommen.

FÜR DAS BOARD VON AZINCOURT ENERGY CORP.

Alex Klenman  
Alex Klenman, President & CEO

**Weitere Informationen erhalten Sie über:**

Alex Klenman, President & CEO  
Tel: 604-638-8063  
[info@azincourtenergy.com](mailto:info@azincourtenergy.com)

[Azincourt Energy Corp.](#)  
1430 - 800 West Pender Street  
Vancouver, BC V6C 2V6  
[www.azincourtenergy.com](http://www.azincourtenergy.com)

*Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze enthalten. Der Gebrauch von Wörtern wie antizipieren, glauben, schätzen, erwarten, anpeilen, planen, prognostizieren, können, terminieren und ähnlicher Wörter oder Ausdrücke in dieser Pressemitteilung dient der Kenntlichmachung von zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen. Solche Aussagen stellen die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse dar und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Risiken, Unsicherheiten und Ungewissheiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die diese Aussagen und Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften verlangt.*

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr*

*für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/719248--Azincourt-Energy-entnimmt-Proben-mit-bis-zu-628Prozent-U3O8-auf-Uranprojekt-Harrier.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).